



Empathie, Krise und Psychose

45. Jahrestagung der DGPA

Schloss Neuhardenberg bei Berlin

25. - 28. OKTOBER 2012

**Schirmherrin: Frau Professor Dr. Ing. Dr. phil. Sabine Kunst,
Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur
im Land Brandenburg**



Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Empathie, Krise, Psychose – fürwahr eine ungewöhnliche Zusammenstellung von Begriffen! Die Fähigkeit zur Einfühlung, der Zusammenbruch als Ende oder als Durchgang oder Chance für etwas Neues und die Psychose – Ausgestoßen sein, Beziehungslosigkeit, Hilflosigkeit oder der Aufbruch in subjektiv mögliche Welten, das Erwachen kreativer Kräfte. Aber, wie das in Beziehung bringen – als Widerspruch, als Dialektik, als Kräftedreieck, als Gesellschaftsdiagnose, als Assoziationsfeld? Machen Krisen empathisch? Oder führen sie nach dem Prinzip „Jeder für sich und Gott gegen alle“ in die Isolation? Wie viel Empathie brauchen Menschen in der Krise, um wieder zu sich zu finden? Kann man zu empathisch sein? Was passiert mit der Fähigkeit zur Empathie in der Psychose? Wie weit kann und darf Empathie reichen? Kann nicht undifferenzierte Einfühlung ebenso kritische Situationen herbeiführen wie das Gegenteil, wie immer wir es nennen wollen? Diesen und ähnlichen Fragen werden sich in diesem Jahr die Referentinnen und Referenten der 45. Jahrestagung der Deutschsprachigen Gesellschaft für Kunst und Psychopathologie des Ausdrucks stellen. Dabei wird es nicht nur darum gehen, Antworten zu finden, sondern auch darum, sich der Faszination und der Ästhetik des Fragens selbst hinzugeben.

Ihr

Thomas Stompe
Geschäftsführender Präsident der DGPA

Programm

Donnerstag 25.10.2012

16:00-18:15 Registrierung

18:15-18:20 Thomas Stompe Eröffnung

18.20-18.30 Sabine Kunst Grußwort

18:30-19:30 Bazon Brock Empathie und Antizipation.
Zur Realisierung des Virtuellen

20:00-22:00 Galadiner

Freitag 26.10.2011

08:00-09:00 Registrierung

09:00-09:15 Erik Boehlke Begrüßung
Bernd Kauffmann

09:15-10:55 Symposium 1

Manfred Heuser

Hartmann Hinterhuber

Neurobiologie der Empathie

09:15-09:40 Hans-Peter
Kapfhammer

09:40-10:05 Thomas Stompe Empathie und Kultur

10:05-10:30 Gerhard Schindler Empathie und Evolution

10:30-10:55 Gerhard und
Susanne Bengesser Empathie in der Evolution und
Langzeitstörungen der Empathie

10:55-11:15 Kaffeepause

11:15-12:55 Symposium 2

Thomas Stompe

Jürgen Furtwängler

Die problematischen Aspekte der
Empathie

11:15-11:40 Anna Schoch

11:40-12:05 David Holzer Empathie und Psychopathie

12:05-12:30 Jobst Böning Der Rausch - punktuelle
emphatische Glückseligkeit und
psychotische Krise?

12:30-12:55 Konstantinos
Papageorgiou Empathie und Schizophrenie

12:55-14:15 Mittagspause

14:15-15:30	Symposium 3	Anna Schoch Dorothea Nosiska
14:15-14:40	Wilfried Huck	Gewinn und Preis psychotischer Kommunikation – ein empathischer Zugang zu jungen Patienten
14:40-15:05	Thomas Röske	Schizophrenes Weltgefühl bei Jaspers und Prinzhorn
15:05-15:30	Jürgen Furtwängler	Empathieverlust, Krise im «Zwischen» und Psychose als Ausdruck gescheiterter Beziehungsgestaltung
15:30-15:50	<i>Kaffeepause</i>	
15:50-17:05	Symposium 4	Hartmann Hinterhuber Edda Seidl-Reiter
15:50-16:15	Flora Gräfin v. Spreti	... und Dad schnupfte Tränen, wie all die anderen Kokser ... vom kreativen Umgang mit dem Symptom in der psychotische Krise
16:15-16:40	Alfred Springer	Unica Zürn – Gelingen und Scheitern empathischer Erfahrung in Krisensituationen
16:40-17:05	Verleihung der Prinzhornmedaille	
17:10-19:00	Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes	

Samstag, 27.10.2011

09:00-10:40	Symposium 5	Axel-Uwe Walther Thomas Röske
09:00-09:25	Michaela Frank	Krise und Heilung in Abhängigkeit von gesellschaftspolitischen Strukturen. Eine Fallstudie
09:25-09:50	Manfred Heuser	Militär und Empathie
09:50-10:15	Ulrike Kadi	Empathie - ein Fallstrick
10:15-10:40	Peter Gorsen	Wie weit geht die Empathie der kulturellen Moderne/Postmoderne für ästhetische Werke aus psychiatrischem Kontext?
10:40-11:10	<i>Kaffeepause</i>	

11:10-12:25	Symposium 6	Jobst Böning Hans-Peter Kapfhammer
11:10-11:35	Erik Boehlke	Krise! Empathie? Gedanken zu Herrn T. Recht auf Selbstbestimmung bei eingeschränkter freier Willensbildung
11:35-12:00	Hartmann Hinterhuber	Tödliche Empathie und schizophrene Psychose im Film ‚Liebe und Magie in Mamas Küche‘ von Lina Wertmüller
12:00-12:25	Ulrich Kobbé	... sie kamen aus einem Gesang Maldorors. Von der ›folie à deux‹ in die Quadrille des Grauens
<i>12:25-13:50</i>	<i>Mittagspause</i>	
13:50-15:30	Symposium 7	Alfred Springer Erik Boehlke
13:50-14:15	Norbert Andersch	Halluzinationen als stabilisierendes Element der Psychose. Zur Persistenz subjektiv-biografischen Materials in transpersonalen, universalen und kosmischen Visionen
14:15-14:40	Lony Schiltz	Empathie und Theorie des Geistes. Überlegungen zur Anwendung von Musikpsychotherapie bei frühkindlichem Autismus und frühkindlicher Psychose
14:40-15:05	Edda Seidl-Reiter	Empathie in Bezug auf Marienlieder: Eine Premiere: Ein Experiment mit den Tagungsteilnehmern
15:05-15:30	Barbara von Bechtolsheim	„...mein Herz lag offen vor Ihren Blicken...“ Künstlerbeziehung, Krise, Kreativität
<i>15:30-15:50</i>	<i>Kaffeepause</i>	

15:50-17:05	Symposium 8	Flora Gräfin v. Spreti Ulrich Kobbé
15:50-16:15	Johannes Fox	Maria Magdalena, Prophetin aus Empathie zu Jesus
16:15-16:40	Axel-Uwe Walter	Wo sind die Grenzen der Empathie? Bernhard von Gud- den und sein königlicher Patient
16:40-17:05	Dorothea Nosiska	Empathisch mit Oskar Kokoschka: Krise-Trennung-Puppenfetisch

**20:00-22:00 Konzert mit Nigel Kennedy
in der Schinkel-Kirche**

Sonntag, 28.10.2011

09:30-11:00	Symposium 9	Gerhard Schindler Konstantinos Papageorgiou
09:30-09:55	Charlotte Kollmorgen	Wir machen uns ein Bild. Empathie, Krise aus Psychose
09:55-10:20	Berta Klement	Empathie in der Kunsttherapie
10:20-10:45	Renate Spitzner Gerald Spitzner	Tempoänderungen der musi- kalischen Komposition als Empathie für seelisch Leidende
10:45-11:00	Verabschiedung und Vorschau auf 2013	

Allgemeine Hinweise

Kongresspräsident: Erik Boehlke (Berlin)
Programmkoordination: Thomas Stompe (Wien)

Tagungsort: Schloss Neuhardenberg Berlin, Schinkelplatz 1-8, 15320 Neuhardenberg – Reservierungen, siehe beiliegendes Formular



Anmeldung - Tagungsteilnahmegebühr:

Bitte lassen Sie uns Ihre Anmeldung mit dem beiliegenden Formular möglichst kurzfristig zukommen. Programm und Anmeldeformular finden Sie auch auf der Homepage der DGPA (<http://www.dgpa.org>)

Teilnahmegebühren – *müssen 1 Woche nach Erhalt der Anmeldebestätigung überwiesen werden!*

Nichtmitglieder:	150 EUR
Mitglieder:	100 EUR
Studenten:	25 EUR
Referenten:	frei

Stornobedingungen: 18 bis 4 Tage vor der Veranstaltung 50% der Teilnahmegebühr; ab 4 Tage vor der Veranstaltung 100%.

Unterkünfte außerhalb des Schloss Neuhardenberg finden Sie z. B. im

- 1) Parkhotel Schloss Wulkow, 15320 Wulkow, Tel.: 0049(0)33476/580 (ca. 3 km vom Schloss Neuhardenberg entfernt)
- 2) Hotel Brandenburger Hof, 15306 Seelow, Tel.: 0049(0)334688940 (ca. 14 km vom Schloss Neuhardenberg entfernt)
- 3) Schloss Steinhöfel, 15588 Steinhöfel, Tel.: 0049(0)33636/2770 (ca. 25 km vom Schloss Neuhardenberg entfernt).

Wenn Sie im Schloss Neuhardenberg übernachten möchten, werden wir die Buchung für Sie organisieren. Bevorzugen Sie eines der o. g. Hotels, bitten wir Sie, die Buchung selbst vorzunehmen.

Die Veranstaltung ist mit 18 Fortbildungspunkten der österreichischen Ärztekammer zertifiziert; diese Punkte werden auch für die deutschen Ärzte anerkannt.

**DEUTSCHSPRACHIGE GESELLSCHAFT FÜR KUNST UND
PSYCHOPATHOLOGIE DES AUSDRUCKS E. V.**

DGPA

Präsident
Univ.-Professor Dr. Thomas Stompe
Universitätsklinik für Psychiatrie
Medizinische Universität Wien
Währinger Gürtel 18-20
A-1090 Wien

Nähere Informationen
<http://www.dgpa.org>